629483-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in der Tragwerksplanung – Planungsleistungen
Tragwerksplanung gemäß HOAI, Teil 4, Abschnitt 1, §51 für die Maßnahme Neubau/Anbau: Kindergarten Renquishausen
OJ S 177/2026 14/09/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Renquishausen
E-Mail: info@renquishausen.de
Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen Tragwerksplanung gemäß HOAI, Teil 4, Abschnitt 1, §51 für die Maßnahme Neubau/Anbau: Kindergarten Renquishausen
Beschreibung: Die Gemeinde Renquishausen plant den Neubau eines 4-gruppigen Kindergartens in der Ortsmitte, angrenzend an das Gemeindezentrum. Innerhalb des Gemeindezentrums werden ehemalige Schulräume künftig nicht mehr benötigt und stehen zur Erweiterung der Feuerwehr und für die Nutzung durch den neuen Kindergarten zur Verfügung. Die Verbindung der Bestandsstruktur und Erweiterung soll den Nutzern einen modernen Kindergarten und Synergien mit den bestehenden Nutzungen bieten. Nach einem erfolgten VgV-Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb und Lösungsvorschlag wurden die Objektplanung Gebäude und die Außenanlagen bereits vergeben. Ziel der Gemeinde Renquishausen ein, den aktuellen pädagogischen Maßstäben entsprechender, 4-gruppiger Kindergarten als Holz-Hybridbau. Das Grundstück befindet sich in stadträumlich anspruchsvoller Hanglage. Der zweigeschossige Neubau nutzt die Höhenentwicklung für ebenerdige Zugänge in beiden Geschossen. Der Neubau bindet über einen eingeschossen Zwischenbau mit Dachterrasse an die bestehende Gemeindehalle an.
Kennung des Verfahrens: d3aeae95-91a1-4486-8f0f-0760e6776525
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Tuttlingen (DE137)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Die nachfolgenden Eigenerklärungen sind vom Bewerber, bei Bewerbergemeinschaften von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft, anzugeben: -Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB bestehen (Ausschlusskriterium, bei den Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB entscheidet die Vergabestelle über den Ausschluss); - Eigenerklärung/Verbot Beteiligung russischer Unternehmen nach Maßgabe des Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der aktuell gültigen Fassung; -Eigenerklärung zu wirtschaftlichen Verknüpfungen -Eigenerklärung zum Nachweis Berufshaftpflichtversicherung Die öffentliche Auftraggeberin behält sich vor, zu prüfen, ob weitere fakultative Ausschlussgründe im Sinne von §§ 124 bis 126 GWB vorliegen, zu denen keine Eigenerklärung gefordert wird, und gegebenenfalls Bewerber /Bewerbergemeinschaften, bei den fakultative Ausschlussgründe vorliegen, auszuschließen. Die Vergabestelle behält sich ferner vor, für Bewerber/ Mitglieder von Bewerbergemeinschaften/Nachunternehmer selbst beim Gewerbezentralregister einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 a Abs. 1 Nr.4 GewO anzufordern. Die öffentliche Auftraggeberin kann den Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft auffordern, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise nachzureichen. Alle Nachweise und Erklärungen sind in deutscher Sprache abzufassen (bei fremdsprachigen Dokumenten in deutscher Übersetzung). Erklärungen, Versicherungen und Nachweise, soweit diese auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind, führen bei Nichtvorlage zum Ausschluss. Die Vergabestelle behält sich vor, die nachträgliche Vorlage von Originalen oder beglaubigten Abschriften zu verlangen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planungsleistungen Tragwerksplanung gemäß HOAI, Teil 4, Abschnitt 1, §51
Beschreibung: Es sind die Leistungen gem. HOAI, Teil 4, Abschnitt 1, § 51 ff., LPH. 1-6 Tragwerksplanung für den Neubau zu vergeben. Die Beauftragung erfolgt auf der Grundlage von Vertragsmustern nach dem Handbuch für Kommunale Vertragsmuster und der Vergabe für Architekten und Ingenieurleistungen. Der Auftraggeber behält sich die stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen vor. Es ist beabsichtigt zunächst die Lph 1-4 und im Anschluss Lph 5-6 zu beauftragen. Ein Anspruch auf Gesamtbeauftragung besteht nicht. Darüber hinaus sieht der Auftraggeber die Beauftragung von Besonderen Leistungen, der Objektüberwachung, vor.
Interne Kennung: LOT-0001 E91242943

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung
Optionen:
Beschreibung der Optionen: Die Vergabe erfolgt stufenweise nach näherer Maßgabe der Verfahrensunterlagen.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Königsheimer Str. 4

Stadt: Renquishausen
Postleitzahl: 78603
Land, Gliederung (NUTS): Tuttlingen (DE137)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Finanzkennzahlen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Rechtskräftig ausgefülltes Bewerbungsformular mit Angaben zum Nettojahresumsatz des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaft inkl. etwaiger Nachunternehmer der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre im Leistungsbild Tragwerksplanung HOAI, Teil4, Abschnitt 1, § 51 (Wichtung 10%)
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Rechtskräftig ausgefülltes Bewerbungsformular mit Angaben zur Anzahl der festangestellten technischen Mitarbeiter der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaft inkl. etwaiger Nachunternehmer im Leistungsbild Tragwerksplanung gem. HOAI, Teil4, Abschnitt 1, § 51 (Wichtung 10%)
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Als Deckungssummen der geforderten Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung sind jeweils 3,0 Mio. EUR für Personenschäden wie auch 3,0 Mio. EUR für sonstige Schäden je Schadensfall gefordert. Die Deckungssummen müssen 3-fach maximiert sein. Der Nachweis ist durch Vorlage der Erklärung zur Deckungszusage der Versicherung oder aber als Verpflichtungserklärung des Bewerbers zu erbringen, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsnachweis zu erbringen.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Es werden mindestens 3 Büroreferenzen mit definierten Mindestanforderungen wie folgt gefordert und bewertet. Sollte keine der

Referenzen wertbar sein, führt dies zum Ausschluss des Bewerbers (Ausschlusskriterium). Hinweis: Bei Unsicherheiten bzgl. Eignung/Zuordnung der eigenen Referenz wird um eine klärende Bewerberfrage gebeten. Die Referenzprojekte müssen nicht von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorgewiesen werden. Vielmehr sind die Angaben zu den Referenzprojekten von der Bewerbergemeinschaft (inkl. Nachunternehmer, sofern zutreffend) insgesamt zu machen. Mitarbeiter- sowie persönliche Referenzen sind nicht zugelassen. Die Bewertung erfolgt anhand von Punktewerten von 0 bis 5 gemäß der Matrix Eignungskriterien. Fehlende Referenzen werden mit NULL Punk- ten bewertet. Eingereichte Referenzen werden bei Nichterfüllen der genannten Eigendarstellung zur Referenz führt ebenfalls zu einer Bewertung der Referenz mit NULL Punkten. Erfüllt eine Referenz innerhalb eines Kriteriums nicht die geforderte Vergleichbarkeit zur Erlangung der Wertung EINS, wird sie innerhalb des Kriteriums mit NULL Punkten bewertet. Gewertet werden insgesamt maximal 3 Referenzprojekte. Weitere Referenzen werden in der Wertung nicht berücksichtigt. Büroreferenz 1 „Tragwerksplanung“ (Wichtung 30%) — bauliche Fertigstellung im Zeitraum der letzten 10 Jahre 01.01.2016-31.12.2025. — Referenz aus Leistungsbild Tragwerksplanung gem. HOAI, Teil 4, Abschnitt 1, § 51. — Referenz ist der Neubau einer Kindertagesstätte. Büroreferenz 2 „Tragwerksplanung“ (Wichtung 30%): — bauliche Fertigstellung im Zeitraum der letzten 10 Jahre 01.01.2016-31.12.2025. — Referenz aus Leistungsbild Tragwerksplanung gem. HOAI, Teil 4, Abschnitt 1, § 51. —- Referenz ist der Neubau eines Gebäudes in Holzbau- oder Holzhybridbauweise mit mind. 2 Geschossen Büroreferenz 3 „Tragwerksplanung“ (Wichtung 20%): — bauliche Fertigstellung im Zeitraum der letzten 10 Jahre 01.01.2016-31.12.2025. — Referenz aus Leistungsbild Tragwerksplanung gem. HOAI, Teil 4, Abschnitt 1, § 51. — Referenz ist der Neubau eines öffentlichen Bauvorhabens. Die Bewertung der Referenzen (Unterkriterien) ergibt sich aus der Darstellung der Matrix der Eignungskriterien, welche mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt werden.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft: Der sich in der Rechtsform einer natürlichen Person bewerbende Bewerber erklärt hiermit, dass er nach den Gesetzen der Länder berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Tragwerksplaner zu tragen bzw. er/sie berechtigt ist, in der Bundesrepublik Deutschland als Tragwerksplaner tätig zu werden. Der oder die sich als juristische Person bewerbende Bewerber/Bewerbergemeinschaft erklärt/erklären hiermit, im Auftragsfall für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen gemäß dem vorstehenden Absatz zu benennen. Für Bewerbergemeinschaften erklärt der bevollmächtigte Vertreter der Bewerbergemeinschaft, dass mindestens ein Mitglied eine natürliche Person ist, die diese Anforderungen erfüllt bzw. die Bewerbergemeinschaft im Auftragsfall für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen benennt, der die Anforderungen erfüllt. Nachweis: Befähigung zur Berufsausübung durch Eintrag in ein Berufs- oder Handelsregister gemäß § 44 (1) i. V. m. § 46 (3) Nr. 6 VgV 2016. Angabe Name des Bewerbers bzw. der verantwortlichen Führungskraft sowie fachliche Eignung durch Eintrag z. B. bei Ingenieurkammer erforderlich. Kopie des Kammereintrags ist als Anlage beizufügen. Bei juristischen Personen ist eine Kopie des aktuellen Handels-/Partnerschaftsregisterauszugs beizufügen. Bei Bewerbergemeinschaften von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden
Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Qualität
Beschreibung: Aus dem Bewerbergespräch gewonnene Eindrücke hinsichtlich der Projekteinschätzung
Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)
Zuschlagskriterium — Zahl: 25
Kriterium:
Art: Qualität
Beschreibung: Aus dem Bewerbergespräch gewonnene Eindrücke hinsichtlich der Projektleitung / Projektbearbeitung
Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)
Zuschlagskriterium — Zahl: 20
Kriterium:
Art: Qualität
Beschreibung: Erwartete fachliche Leistung hinsichtlich Projekterfolg und Qualität der Planungsleistung durch Präsentation einer vergleichbaren Aufgabenstellung.
Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)
Zuschlagskriterium — Zahl: 20
Kriterium:
Art: Kosten
Beschreibung: Honorar
Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)
Zuschlagskriterium — Zahl: 10
Kriterium:
Art: Qualität
Beschreibung: Gesamteindruck der Präsentation
Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)
Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.subreport.de/E91242943

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.subreport.de/E91242943
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/10/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung von Unterlagen steht im Ermessen des Auftraggebers und wird entsprechend VgV festgelegt.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem
Elektronische Auktion: ja

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg Beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Baden-Württemberg Beim Regierungspräsidium Karlsruhe

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Renquishausen
Registrierungsnummer: Amtlicher Gemeindeschlüssel 08 3 27 041
Postanschrift: Kolbinger Straße 1
Stadt: Renquishausen
Postleitzahl: 78603
Land, Gliederung (NUTS): Tuttlingen (DE137)
Land: Deutschland
E-Mail: info@renquishausen.de
Telefon: +49 74 29 23 76
Internetadresse: https://www.renquishausen.de
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg Beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Registrierungsnummer: Umsatzsteuer ID: DE811469974
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721 926-8730
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 499dff95-958f-4efe-827d-b2bef9ec31a4 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/09/2026 11:03:07 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 629483-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 177/2026
Datum der Veröffentlichung: 14/09/2026